

# Neue Single: Candy From A Stranger feat. Peter Reber

Aktualisiert am 23.3.2013

**Candy From A Stranger und Peter Reber begeben sich mit dem Song „Wenn I Chönnt“ auf eine gemeinsame musikalische Zeitreise in die Vergangenheit.**



Bild: Zvg

(mt) In die Zeit der Kinderlieder, die Zeit als man von den Eltern zu Bett gebracht wurde und mit Gutenachtliedern in den Schlaf gesungen wurde, in die Zeit der zerrissenen Hosen, in die Zeit in der der Sandkasten das liebste Spielzeug war. In die Zeit, in der man zu realisieren beginnt, dass der Samichlaus und der Osterhase nur Fiktion sind, in der man beginnt, Märchen anders zu verstehen und kritisch zu hinterfragen. Die beiden Rapper Jorche und Bäremani von Candy From A Stranger verarbeiten im Song „Wenn I Chönnt“ ihre ganz persönliche Sichtweise der Entwicklung vom Kleinkindsein bis hin zum Erwachsenwerden. Doch „Wenn I Chönnt“ kann auch als der Wunsch interpretiert werden, die Kindheit nochmal erleben zu wollen, noch einmal ohne Druck und Stress des Erwachsenenalltags aufzuwachsen. Auch wird der Zwiespalt behandelt, als Kind unbedingt älter werden zu wollen, und als Erwachsener noch einmal Kind sein zu dürfen.

Der von Peter Reber gesungene Refrain steht einerseits dafür, dass Eltern ihre Kinder - auch wenn sie wollten - nicht pausenlos umsorgen können, ihnen andererseits auf genau diese Art Geborgenheit und Sicherheit vermitteln können. „Wenn I Chönnt“ ist einerseits ein Versprechen, da zu sein, andererseits das Zugeständnis, für sein Kind nicht immer das sein zu können, wie man es eigentlich möchte. Erinnerungen werden hervorgerufen, die Rührungstränen oder auch einfach ein Lächeln ins Gesicht der Zuhörer zaubern können.

## **Peter Reber als Idol einer Generation**

So steht auch die Zusammenarbeit mit Peter Reber, einem der erfolgreichsten Schweizer Musiker überhaupt, ganz im Zeichen des Aufeinandertreffens zweier Generationen. Peter Reber erhielt über 40 Gold- und Platinauszeichnungen, 1968 gründete er die Band Peter, Sue & Marc, schrieb insgesamt sechsmal sehr erfolgreiche Beiträge für den Eurovision Song Contest, u.a. „Swiss Lady“ oder „Io senza te“. Peter Reber, dessen Kinderlieder in vielen schweizer Schul- und Wohnzimmern nicht mehr

wegzudenken sind (z.B. „Ds Hippiggschpängstli“, 1990, welches zu einem der Schweizer Kinderliederklassiker wurde), prägte mit seiner Musik nicht nur die Mitglieder der Band Candy From A Stranger, sondern eine ganze Generation. Rapper Bäremani und Jorche wuchsen beide mit den Liedern von Peter Reber auf und diese beeinflussten die musikalische Entwicklung der beiden Rapper stark. Umso grösser war die Freude, nun mit dem Kinderidol Peter Reber im Studio stehen zu dürfen und einen gemeinsamen Song zu produzieren.

#### **Neues Album „1nisch“ kommt im September 2013**

Im September 2013 erscheint das nun bereits dritte Studio-Album „1nisch“ der Mundart- Rap-Band Candy From A Stranger. Candy From A Stranger behandeln darauf Themen rund um das Jungsein, Jugendfreundschaften, die erste Liebe, der Beginn eines Alltags, das Älterwerden. Kritisch, selbstkritisch und ironisch. Das Album „1nisch“ ist sowohl eine Hymne auf das „einmal Jungsein“, aber auch eine Persiflage über das Älterwerden, ein Memento Mori und ein Carpe Diem zugleich. Die erste Auskopplung „Wenn I Chönnt“ ist somit eine geeignete Vorschau auf das frische musikalische Schaffen der Berner Band. Mit dem dazugehörigen Videoclip (VÖ: 25.3.2013) nehmen Candy From A Stranger und Peter Reber ihre facettenreiche Zeitreise in Angriff.